

Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH HANNOVER | DRESDEN | FLENSBURG | NÜRNBERG

- 1. A128 Randbedingungen nicht eingehalten
 - Für die Berechnung des Volumens gelten nach A128 bestimmte Randbedingungen, z.B. darf die Regenabflussspende nicht höher als 2 l/s*ha sein und die Entlastungsrate muss zwischen 25% und 75% liegen. Es wird ansonsten kein Volumen für das FZB ausgegeben. Eine Langzeitsimulation darf an dieser Stelle nicht durchgeführt werden. Es ist eine Überprüfung und ggf. Anpassung der Systemdaten erforderlich oder es muss die iterative Ermittlung der Größe des FZB gem. Kapitel 7.2 (A128) erfolgen.
 - Ggf. können die Grenzwerte der Randbedingungen aufgehoben werden (Abstimmung mit der Prüfbehörde erf.). Unter dem Menü Bemessung / A128 Parameter / Dimensionierung nach **Standard A128** wird **Nein** angewählt.
- Keine angeschlossenen Flächen
 Das erforderliche Mindestvolumen ist nach der Formel ein spezifisches Volumen (in m₃/ha).
 Wenn die Becken keine direkt angeschlossene Fläche haben (Trenngebietsflächen werden nicht mitgezählt), kann hier kein Mindestvolumen berechnet werden.